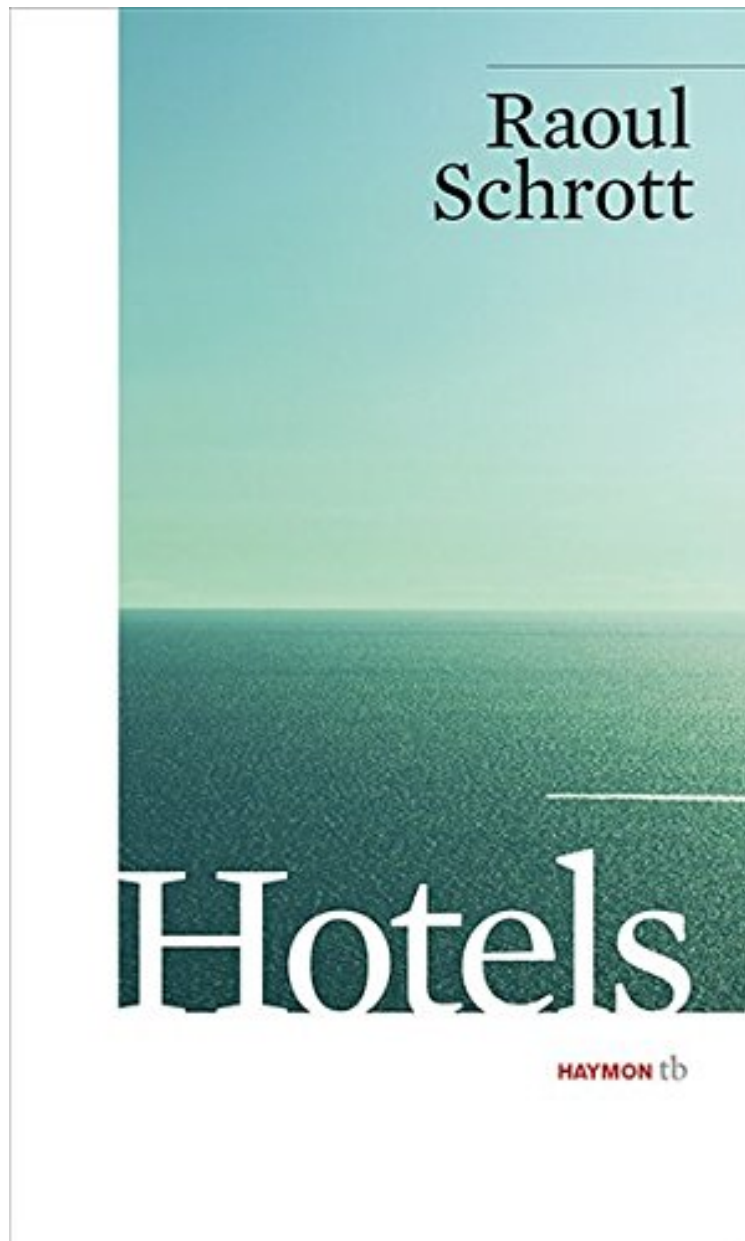


(Read now) Hotels (HAYMON TASCHENBUCH)

Hotels (HAYMON TASCHENBUCH)

Von Raoul Schrott

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #851406 in BcherVerffentlicht am: 2014-05-22Abmessungen: 7.56 x .71b x 4.49l, Einband: Taschenbuch112 Seiten | File size: 70.Mb

Von Raoul Schrott : Hotels (HAYMON TASCHENBUCH) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hotels (HAYMON TASCHENBUCH):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Keine

Witze mehr mit diesem Namen! Von Ein Kunde Raoul Schrotts Gedichte atmen Erhabenheit. In den Sprüngen ihrer Bilder liegen die Spannungsbogen, welche die Lyrik des österreichers besonders machen, packend. Seine "HOTELS" scheinen Tagebuch zu sein. Aber sie sind mehr, tages- und zeit-, sogar ortsunabhängig. Das Fascinosum dieser Sammlung liegt im Thema: Hotels - wo immer sie auch stehen - bilden jeweils einen eigenen Bereich der Wirklichkeit; Refugien, die sich gegenseitig annähern und die Wirklichkeit vor ihren Fenstern atmosphärisch verändern. Der Dichter muss die Bilder nur noch in Worte fassen. Raoul Schrott ist ein heute unerreichter Meister dieser Schmiedekunst.

Pressestimmen Text um Text entstehen auf diese Weise poetische Hotel-Zimmer, die auch für längere Aufenthalte geeignet sind." (Rüdiger Gruner, Die Presse) "Der siebenteilige Zyklus hat in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur kaum seinesgleichen... Diese Poesie hat Format" (Karl Markus Gaus, Neue Zürcher Zeitung) Kurzbeschreibung Eine poetische Reise vom Maghreb über Italien bis nach Griechenland, Frankreich, Irland und Großbritannien: Eindringlich und sinnlich beschreibt Raoul Schrott in seinem Gedichtzyklus Hotels Szenen und Bilder der zahlreichen Stationen und erforscht die Faszination der Orte und Rume, 'in denen die Spuren einer Gegenwart jeden Morgen mehr oder weniger sorgfältig getilgt werden'. Jedes Gedicht steht Seite an Seite mit Tagebuchaufzeichnungen, Glossen und kurzen Notizen - gemeinsam geben die poetischen Sprachbilder tiefe Einblicke in kulturelle und mythologische Hintergründe sowie die besondere Atmosphäre der Orte. über den Autor und weitere Mitwirkende Raoul Schrott, geboren 1964, aufgewachsen in Tunis und Landeck, lebt als freier Schriftsteller in Österreich. Verfasst Lyrik, Romane, Essays, Hörspiele, Übersetzungen. Zahlreiche Literaturpreise, u.a. Leonce- und Lena-Preis (1995), Rauriser Literaturpreis (1996), Peter-Huchel-Lyrikpreis (1999), Joseph-Breitbach-Preis (2004), Tiroler Landespreis für Kunst (2009). Bei Haymon u.a.: Die fünfte Welt. Ein Logbuch (2007), als Hrsg. N. C. Kaser elementar. Ein Leben in Texten und Bildern (2007).